

Grundlagen des Bund-Future

Zu den Top-Themen in der Finanzwelt gehört auch der Bereich Bund-Future. Darunter ist ein Terminkontrakt zu verstehen. Dieser basiert auf einer fiktiven, langfristigen Bundesanleihe der Bundesrepublik Deutschland mit einer zehnjährigen Laufzeit und einem Kupon von sechs Prozent. Der Nominalwert eines solchen Kontraktes beträgt 100.000 Euro. Gehandelt werden können die Futures bis mittags - 12.30 Uhr - an der Börse. Der Kurs des Bund-Future, der eine zwar fiktive aber dennoch fest-verzinsliche Anleihe darstellt, unterliegt den üblichen Risiken und wird hauptsächlich vom erwarteten Zinsniveau beeinflusst. Vereinfacht erklärt: Der Bund-Future fällt bei steigenden Zinsen und steigt dann, sobald niedrigere Zinsen zu erwarten sind. Deswegen spekuliert ein Bund-Future Verkäufer auf steigende Zinsen. Diese sind zum Beispiel zu erwarten bei Inflation, erhöhtem Kapitalbedarf des Bundes und wenn die Konjunktur wieder anzieht.

Die zu erwartende Entwicklung

Eine breite Konsolidierung zwischen etwa 119 Prozent und 124 Prozent kennzeichnet seit Mitte 2009 den Euro-Bund Future. Ein aktuelles Verkaufssignal liegt bisher (noch) nicht vor. Von einem klaren Point & Figure-Verkaufssignal wird erst bei einem Kurs von unter 119 Prozent gesprochen. In diesem Fall wäre dann auch mit einem Sinken der Anleihekurse und einem Anstieg der Zinsen zu rechnen. Tritt jedoch der Fall ein, dass der Euro-Bund Future auf über 124 Prozent steigt, wäre eindeutig von einem Verkaufssignal zu sprechen. Damit würden dann die Anleihekurse steigen und die Zinsen sinken.

In Euro-Bond Future investieren

Wenn Sie investieren möchten, informieren Sie sich durchgängig. Der Investor Verlag, der 31 Finanzpublikationen herausgibt, ist unabhängig von Banken, Emittenten und Finanzdienstleistern und unterliegt daher keinen Interessenkonflikten. Somit stellt investor-verlag.de für Sie eine fachlich kompetente Informationsquelle dar. Die Meinung vieler Spezialisten: Da die Lage sich im Moment nicht eindeutig darstellt und die Rendite von 2,98 Prozent per anno nicht gerade zum Jubeln verführt, ist eher die Geldanlage in eindeutigeren Märkte mit zum Teil wesentlich besseren Renditen zu empfehlen.